

Nachbarn helfen

Nicht nur im Internet (www.nhn-hemmingen.de) sondern auch an dieser Stelle sagen wir „Herzlichen Dank“ für die vielen Einzelspenden, die wir im Jahre 2013 erhalten haben (insgesamt über 8.000 Euro), so konnte wieder in etlichen Fällen Einzelfallhilfe geleistet werden. In neun Sitzungen hatte die Projektleitung in 2013 über 22 Anträge zu entscheiden. Daraus ergaben sich Zweckaufwendungen von rund 3.600 Euro.

Beispiele dafür sind:

- Zuschüsse zu Mieten, Versicherungen, Energiekosten und sonstigem Lebensunterhalt rd. 1.200 Euro
- Beihilfen zu Fortbildungskosten rd. 1.000 Euro
- Beihilfen für schulische Belange rd. 50 Euro

Ferner wurden Beihilfen geleistet zu Einrichtungs- / Haushaltsgegenständen, zu medizinisch veranlassten Kosten, zur Weihnachts-Wunsch-Baum-Aktion und zur Unterhaltung des Tafelcafés. Darüber hinaus wurden auch in 2013 Sachspenden geleistet, die im Wesentlichen in den vorstehenden Beträgen nicht enthalten sind. So wurde z. B. für eine Flüchtlingsfamilie ein Elektroherd benötigt. Sie erhielt ihn, und zwar in Form einer Sachspende von einer Hemminger Mitbürgerin. Auch die Herd-Anschlussarbeiten wurden kostenlos durchgeführt.

Die Fortbildungskosten beinhalten u. a. etliche kleinere Beträge für Deutsch-Sprachkurse (bzw. die Fahrtkosten zu den Kursen) in Hannover, die von unseren neu eintreffenden ausländischen Mitbürgern besucht wurden. Das Ende 2013 gegründete „Hemminger Netzwerk für Flüchtlinge“ dem „Nachbarn helfen Nachbarn“ als Gründungsmitglied angehört, hat veranlasst, dass die Leine-VHS solche Integrations-Sprachkurse in 2014 erstmals in Arnum durchführt. Auch an diesen Kosten beteiligt sich „Nachbarn helfen Nachbarn“, denn wir hoffen, auch damit einen sinnvollen Beitrag zur Integration zu leisten.

Festzustellen ist, dass eine der hilfsbedürftigen Gruppen (auch 2014) Alleinerziehende sind. Deshalb bitte wir Sie, auch auf diesen Personenkreis Ihr Augenmerk zu richten, wenn Sie helfen wollen, unsere Mitbewohner zu unterstützen. Wenn Sie erfahren, dass jemand der finanziellen Hilfe bedarf, teilen Sie es doch bitte der Stadt Hemmingen (Sozialer Dienst) oder „Nachbarn helfen Nachbarn“ mit. Telefonische Erreichbarkeit:

Sozialer Dienst:

Frau Giese (05 11) 41 03-286 oder Herr Hoffmann (0511) 41 03-259.

Nachbarn helfen Nachbarn:

Frau Kiene (0 5101) 8 55 43 86 oder Frau Quentin (0 5101) 35 46.

Danke.

Ihre Projektleitung von „NhN“